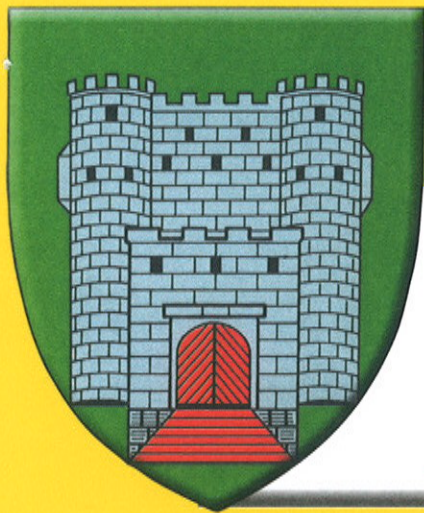




# Thomasberger Gemeinde- Nachrichten

## Ihr Bürgermeister informiert!

30. Jahrgang

Amtliche Mitteilung

Dezember 2010

Nr.3

*Liebe Thomasbergerinnen,  
liebe Thomasberger!*

Ein niederschlagsreiches Jahr geht dem Ende zu. Auch der Winter hat schon kräftig zugeschlagen. Ich danke ALLEN, die wieder den Winterdienst übernommen haben.

Wenige Tage vor dem Weihnachtsfest und dem bevorstehenden Jahreswechsel danke ich allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern, dem Gemeindevorstand, den Damen und Herren des Gemeinderates und den Gemeindebediensteten für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr.

**Einige Vorhaben für das heurige Jahr konnten abgeschlossen werden.**

STRASSEN- u. BRÜCKENBAU: Erneuerung der Mitschbrücke. Der Bau des Radweges wurde durch die Errichtung einer Nahwärmeleitung von der Fa. Schmidt Energie nach Olbersdorf verzögert, wird aber im Frühjahr sofort begonnen. Die notwendigen Erhaltungs- und Pflegemaßnahmen der Gemeindestraßen wurden durchgeführt.

KANALBAU: Bau des Kanalstranges nach Karl und Königsberg.

Ein besinnliches Weihnachtsfest, Gesundheit,  
viel Glück und Erfolg im Neuen Jahr  
wünscht

Ihr Bürgermeister  
*Engelbert Ringhofer*



## **Veranstaltungen unserer Vereine und Feuerwehren**

Samstag, 8. Jänner 2011, Musikerball

Samstag, 22. Jänner 2011, Kränzchen der FF-Königsberg

Sonntag, 30. Jänner 2010, Schirennen des SV-Schauerberg

Samstag, 5. Februar 2011, Jägerball

Faschingmontag, 7. März 2011, Bauernball

### **Concerto Pastorale**

Am Donnerstag, dem 6. Jänner 2011 um 15.00 Uhr findet in der Pfarrkirche St. Vitus in Edlitz ein festliches Konzert statt.

Ausführende sind Studenten von der Universität Mozarteum Salzburg.

Andrea Lakinger aus Edlitz (Hackbrett, Orgel, Harmonika), Johanna Dumfart aus Oberösterreich (Hackbrett, Gesang, Harmonika) und Eva Fenninger aus Bayern (Hackbrett, Harfe) werden die Werke darbieten. Gespielt werden Stücke von Händel, Conti, Reger und vielen mehr.

Das Hackbrett wird im Mittelpunkt dieses Konzertes stehen. Da vielen dieses Instrument eher unbekannt ist, möchten wir es hier von einer anderen Seite präsentieren.

Wir möchten alle recht herzlich dazu einladen und würden uns über zahlreichen Besuch freuen!

### **Kindergarteneinschreibung 2011/2012**

Die Einschreibung in den Landeskindergarten Edlitz-Thomasberg für das Jahr 2011/12, findet am 10. und 11. Jänner 2011 von 13.00 - 14.00 Uhr im Kindergarten statt.

Eingeschrieben können alle Kinder werden, die bis 31. August 2011 das 3. Lebensjahr vollenden, oder älter sind und noch nicht den Kindergarten besuchen. Kinder ab 2  $\frac{1}{2}$  Jahren können nach Notwendigkeit und bei freien Plätzen aufgenommen werden.

Mitzubringen sind Geburtsurkunde und Impfpass.

### **Auszahlung des Jagdpachteuro**

Der Jagdpachteuro kann in der Zeit vom 14. Februar bis 26. August 2011 an Parteienverkehrstagen im Gemeindeamt behoben werden.

## Hundeabgabe 2011

Die Hundeabgabe 2011 wird im Zuge der nächsten Vorschreibung lt. Liste des Vorjahres verrechnet. Änderungen (Verlust des Hundes) sind der Gemeinde umgehend zu melden! Die alte Hundemarke kann weiterverwendet werden. Falls diese verloren geht, kann eine neue Marke am Gemeindeamt bezogen werden.

Der Erwerb eines Hundes ist binnen einem Monat durch den Hundehalter der Gemeinde schriftlich anzuzeigen. Neugeborene Hunde gelten mit dem Ablauf des dritten Monats nach der Geburt als erworben.

Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential und auffällige Hunde nach §§ 2 und 3 NÖ Hundehaltegesetz werden mit einer rötlichen Hundemarke gekennzeichnet. Außerdem müssen für diese Hunde alle erforderlichen Unterlagen vorgelegt (z.B. Haftpflichtversicherung, Skizze der Liegenschaft, Schulungsnachweise usw.) und das NÖ Hundehaltegesetz eingehalten werden.

## Räumung der Gehsteige von Schnee bzw. Streuung bei Glatteis

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten werden darauf aufmerksam gemacht, dass gemäß § 93 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung dafür zu sorgen ist, dass die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der im Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der gesamten Liegenschaften, in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis gestreut sind.

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen.

**Diese Verpflichtung trifft auch zu, wenn die Gehsteige seitens der Gemeinde geräumt werden.**

## Förderung der Alternativenenergie

Im Jahre 2010 wurden seitens der Gemeinde 23 Anlagen mit je € 400,- (Hackschnitzelheizungen, Pelletsheizungen, Stückholzkessel mit Pufferspeicher, Solarenergie und Photovoltaikanlagen) für Alternativenenergie mit einem Gesamtfördervolumen von € 9.200,- gefördert.

Die Förderung wird auch im Jahre 2011 aufrecht erhalten, um dem Umstieg auf Alternativenenergie einen Anreiz zu geben.

## Kanalbenutzungsgebühren

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass wenn eine Änderung der Benützungsfläche eintritt (z.B. Anschluss eines Geschossteiles oder eines Zubaus), eine Anzeige zur Neuberechnung der Kanaleinmündungs- und Kanalbenutzungsgebühren bei der Gemeinde zu erfolgen hat.

Es wird diesbezüglich in den nächsten Wochen eine behördliche Kontrolle der Anwesen erfolgen.

## **Termine für Sperrmüllsammlung 2011**

Sperrmüll wird ausnahmslos nur am **18. März, 15. April, 20. Mai, 19. August, 16. September und 18. November** von **11.00 bis 15.00** Uhr entgegengenommen!

Bei Sperrmüllterminen der Gemeinden Edlitz und Grimmenstein wird Sperrmüll von Thomasberg nicht angenommen!

Bei der Sperrmüllentsorgung werden **nur Sachen entsorgt, die wegen ihrer Sperrigkeit, Gewicht oder Größe nicht in die GRÜNE TONNE passen!!!**

Der anzuliefernde Sperrmüll muss sortiert (Eisen, Holz, Elektrogeräte und sonstiger Sperrmüll) angeliefert werden.

Altspeisefette, Kühl- und Gefriergeräte werden zu jedem Termin übernommen.

Achtung!!! Das einzig wirksame Mittel gegen steigende Müllkosten sind Müllvermeidung und wirklich saubere Trennung!

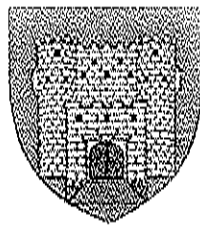
## **Biotonne kommt ab Jänner 2011**

Sie wurden bereits vor einigen Wochen informiert, dass die Einführung der Biotonne aufgrund gesetzlicher Vorgaben erforderlich ist. Die Biotonnen werden nun an alle Haushalte, die diese nicht abbestellt haben ausgeliefert und können ab Jänner verwendet werden.

Auch Säcke für Biomüll, werden zum Preis von € 1,80 angeboten.

Um ein Verschmutzen und Anfrieren an der Biotonne zu vermeiden, können Sie auch verrottbbare Einstecksäcke um € 0,60 erwerben.

Für den Restmüll (bisher Nassmüll) werden 4 Säcke pro Haus gratis bereitgestellt, die von den jeweiligen Parteien im Gemeindeamt abgeholt werden können. Bei Mehrbedarf können Restmüllsäcke wie bisher um € 1,80 im Gemeindeamt bezogen werden. Restmüllsäcke mit Windeln werden 14 täglich entsorgt. Die Sammelstellen werden den Betroffenen bekannt gegeben.



## **Müllabfuhrtermine 2011**

Die Müllsäcke bzw. die Grüne Tonne sind am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr am Straßenrand bereitzustellen.

| <b><u>Biomüll</u></b>  | <b><u>Restmüll</u></b> | <b><u>Grüne Tonne</u></b> |
|------------------------|------------------------|---------------------------|
| 12.01., 26.01.         |                        | 11.01.                    |
| 09.02., 23.02.         |                        |                           |
| 09.03., 23.03.         | 02.03.                 | 16.03.                    |
| 06.04., 20.04.         |                        |                           |
| 04.05., 18.05.         |                        | 24.05.                    |
| 01.06., 15.06., 29.06. | 08.06.                 |                           |
| 13.07., 27.07.         |                        | 19.07.                    |
| 10.08., 24.08.         | 31.08.                 |                           |
| 07.09., 21.09.         |                        | 13.09.                    |
| 05.10., 19.10.         |                        |                           |
| 02.11., 16.11., 30.11. | 23.11.                 | 22.11.                    |
| 04.12., 28.12.         |                        |                           |

Bitte beachten Sie die Abfuhrtermine und sortieren Sie den Abfall nach den beiliegenden Sortierkriterien um unnötige Kosten bei der Müllentsorgung zu vermeiden.



# ABFALLWIRTSCHAFTSVERBAND NEUNKIRCHEN

Büro und Deponie Steinthal: Telefon 02627-82396, Fax DW 16

A - 2824 Seebenstein, Natschbacher Straße 1

E-Mail: [office@awv-neunkirchen.at](mailto:office@awv-neunkirchen.at)

[www.abfallverband.at/neunkirchen](http://www.abfallverband.at/neunkirchen)



## GRÜNE TONNE (Trockenmüll – Wertstoffe)

### Papier

(nicht gebündelt)



- Zeitungen
- Zeitschriften
- Kataloge
- Kartonagen
- Papierverpackungen
- (Telefon-) Bücher
- Brief-, Schreib-, Kopierpapier etc.

### Glas



#### Verpackungen: (restentleert)

- Einwegflaschen
- Konservengläser
- Einsiedegläser etc.

#### Nicht Verpackungen:

- Scheibenglas
- Glühbirnen
- Glasbruch etc.

### Kunststoffe



#### Verpackungen: (restentleert)

- PET Getränkeflaschen
- Tetra Packungen
- Becher (Joghurt)
- Kunststoffflaschen (Haarshampoo) etc.

#### Nicht Verpackungen:

- Kunststoff-Kleinteile
- Kunststoff-Spielzeug etc.

### Metalle



#### Verpackungen: (restentleert)

- Alu-/Weißblechdosen
- Spraydosen etc.

#### Nicht Verpackungen:

- Eisenkleinteile etc.

### Textilien

(tragbare Kleidung zu Altkleidersammlung)



- unbrauchbare Kleidung
- Stoffreste
- Bettfedern im Inlett
- Lederwaren etc.

Bei Fragen zum Inhalt der Grünen Tonne stehen wir Ihnen unter der Telefonnummer 02627-82396 zur Verfügung.

**KEINESFALLS in die GRÜNE TONNE gehören:**

**Inhalt der Bio Tonne**

**Inhalt der Restmüll Tonne**

**Problemstoffe**

**Sperrmüll**

**Elektroaltgeräte**

**Batterien**

# ABFALLWIRTSCHAFTSVERBAND NEUNKIRCHEN

Büro und Deponie Steintal: Telefon 02627-82396, Fax DW 16

A - 2824 Seebenstein, Natschbacher Straße 1

E-Mail: [office@awv-neunkirchen.at](mailto:office@awv-neunkirchen.at)

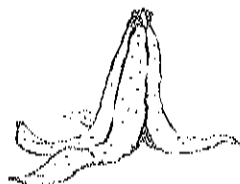
[www.abfallverband.at/neunkirchen](http://www.abfallverband.at/neunkirchen)



## BIO TONNE (kompostierbare Abfälle)

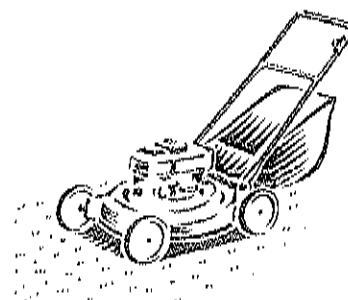
### aus Küche und Haushalt:

- Speisereste, Knochen, Gräten
- Obst- und Gemüseabfälle
- Schalen von Bananen und Zitrusfrüchten
- ungenießbare bzw. abgelaufene Lebensmittel  
(ohne Verpackung)
- verschmutztes Papier  
(Küchenrolle, Servietten, etc.)
- Kaffee- und Teesud samt Filter und Papierbeutel
- Eierschalen, Federn, Haare
- Kleintiermist von Pflanzenfressern
- Holzasche



### aus Garten und Grünfläche:

- Grasschnitt
- Baum- und Strauchschnitt
- Laub, Reisig, Stängel
- Blumen, Pflanzen, Pflanzenreste
- Gestecke
- Fallobst



Bei Fragen zum Inhalt der Bio Tonne stehen wir Ihnen unter der Telefonnummer 02627-82396 zur Verfügung.

### KEINESFALLS in die BIO TONNE gehören:

**Kunststoffe**

**Metalle**

**Erde und Steine**

**Kehricht und Staubsaugerbeutel**

**Katzenstreu**

**Wegwerfwindeln und Hygieneartikel**

**Asche von Koks, Stein- und Braunkohle**

**Problemstoffe**

**Sperrmüll**

**Elektroaltgeräte und Batterien**

**Öle und Fette (zur Speisefettsammlung NÖLI)**

# **ABFALLWIRTSCHAFTSVERBAND NEUNKIRCHEN**

Büro und Deponie Steinthal: Telefon 02627-82396, Fax DW 16

A - 2824 Seebenstein, Natschbacher Straße 1

E-Mail: [office@awv-neunkirchen.at](mailto:office@awv-neunkirchen.at)

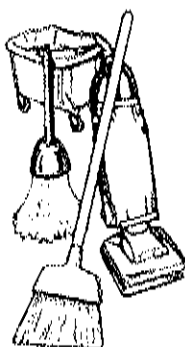
[www.abfallverband.at/neunkirchen](http://www.abfallverband.at/neunkirchen)



## **RESTMÜLL TONNE**

(nicht kompostierbare Abfälle)

- Kehricht
- Staubsaugerbeutel
- Katzenstreu, wenn nicht kompostierbar
- Wegwerfwindeln
- Hygieneartikel
- Asche aus Hausbrand



Bei Fragen zum Inhalt der Restmüll Tonne stehen wir Ihnen unter der Telefonnummer 02627-82396 zur Verfügung.

**KEINESFALLS** in die **RESTMÜLL TONNE** gehören:

**Inhalt der Grünen Tonne**

**Inhalt der Bio Tonne**

**Problemstoffe**

**Sperrmüll**

**Elektroaltgeräte**

**Batterien**



# **WEIHNACHTEN UND SILVESTER**



**Am 25.12 und am 26.12.**



**2 Weihnachtliche Menü's**

**Oder**



**Weihnachtliche Speisekarte**

**SILVESTER**



**Silvesterbrunch ab 20 Uhr**

**Sekt und Glühwein um 23 Uhr**

**am Karl-Seidlplatz**

**Sauschädelessen ab. 1 Uhr**

**Um Reservierung wird  
gebeten.**

Gasthaus  
**Grüner Baum** Roland und  
Uschi Gauss

**2842 Edlitz-  
Thomasberg**

**Tel. und Fax 0 26 44 / 72 48**  
Festsaal – Komfortzimmer



**Schwerpunkte im Jahr 2010:****Schulungen in Zusammenarbeit mit Abteilungen der NÖ Landesregierung**

- ⇒ „Gemeindeausbildung - Krisen und Katastrophenschutzmanagement in NÖ - Modul 1“  
Unterstützung der Abteilung Feuerwehr und Zivilschutz bei den Ausbildungsschritten im behördlichen Zivilschutz auf Gemeindeebene - heuer wurden bereits 164 Personen aus 88 Gemeinden geschult
- ⇒ „Effizientes Nutzen von Frühwarnsystemen im Hochwasserfall“  
Das Land NÖ hat in den letzten Jahren hohe Investitionen in Frühwarnsysteme und Hochwasserprognosen getätigt. Um auch auf Gemeindeebene diese Frühwarnsysteme effizient und in vollem Umfang nutzen zu können, bietet der NÖZSV in Kooperation mit der Abteilung Hydrologie des Landes NÖ für betroffene Gemeinden Schulungen an.  
Diese Schulungen wurden bereits in den Bezirken Krems, Hollabrunn, Baden und Gmünd abgehalten.

**Der krisenfeste Haushalt und wetterbedingte Naturgefahren**

- ⇒ Erarbeitung eines zusätzlichen Hochwasser-Ratgebers  
- der neue Ratgeber „Nach der Flut - was tun?“ ist ab sofort beim NÖZSV erhältlich
- ⇒ Vorträge für die Bevölkerung und Beiträge in unserer Zeitschrift „Sicher ist sicher“ gehen besonders auf diese Themen ein.

**Jugendarbeit**

- ⇒ Kinder-Sicherheits-Olympiade 2010  
Bereits zum 10. Mal hatten mehr als 100 Schulen aus allen Bezirken Niederösterreichs und einige Schulen aus dem benachbarten Ausland wieder die Möglichkeit, bei 8 Vorkämpfen und dem Landesfinale mit dabei zu sein - Landessieger wurde die Volksschule Windigsteig.
- ⇒ Sicherheitsforum NÖ - Aktion Schulengel  
Bei zehn Veranstaltungen im Zeitraum September/Oktober wird Jugendlichen die Möglichkeit des Selbstschutzes aufgezeigt. Der NÖ Zivilschutzverband informiert zum Thema "Zivilschutz und Sicherheit - moderne Informationsmedien zum Thema Sicherheit".

**Routinemäßige Arbeiten des NÖ Zivilschutzverbandes**

- ⇒ 4-stündige Vorträge bei den Präsenzdienern in den NÖ Kasernen
- ⇒ 2-stündige Vorträge für Schüler der 6. bzw. 8. Schulstufe (HS und AHS)
- ⇒ 2-stündige Informationsvorträge für die Bevölkerung
- ⇒ Ausstellungen und Info-Stände in den Gemeinden bei Sicherheitstagen, Messen und anderen Veranstaltungen
- ⇒ Betreuung der Gemeinden die ein Sicherheitsinformationzentrum (SIZ) betreiben und der SIZ-Homepage
- ⇒ Arbeitstagen für Bezirks- und Ortsleitungsmitglieder
- ⇒ Ausbildung der Zivilschutz-Funktionäre in der Zivilschutzschule in Tulln
- ⇒ Pflege unserer Homepage <http://www.noezsv.at>, usw.

**Unseren Teil trugen wir bei:**

- ⇒ Arbeitstagen und Übungen zum Thema Katastrophenschutz, Sonderkatastrophenschutzplanung in gefahrgeneigten Betrieben, usw.
- ⇒ Unterstützung beim 1. NÖ Hochwasser-Informationstag in Tulln, der in Zusammenarbeit mit der NÖ Landesregierung, der Landesfeuerwehrschule und dem Landesfeuerwehrverband mit großem Erfolg durchgeführt wurde.

**Aussendungen:**

- ⇒ Informationen über das Warn- und Alarmsystem in Österreich aus Anlass des jährlichen Zivilschutz-Probearms zur Veröffentlichung in der Gemeindezeitung per E-Mail, 15.530 Stk. Merkblätter wurden als Beilage für die Gemeindezeitungen ausgesandt.
- ⇒ Zwei Ausgaben der ÖZSV-Wandzeitung.
- ⇒ Vier Ausgaben der Zeitschrift „Sicher ist sicher“ gehen an die Gemeinden, Schulen, Funktionäre der Bezirks- und Ortsleitungen und Interessenten.

*Den ausführlichen Jahresbericht erhalten Sie mit der Zeitschrift „Sicher ist sicher“ Nr. 1 im März 2011.*



NÖ. Zivilschutzverband  
A-3430 Tulln, Langenlebarner Straße 106  
Tel: 02272/61820 Fax: 02272/61820-13  
E-Mail: [noezsv@noezsv.at](mailto:noezsv@noezsv.at)  
<http://www.noezsv.at>

## Aktivitäten der Landjugend Edlitz

Am 3. Oktober 2010 fand unser alljährliches Erntedankfest in Edlitz statt. Bereits zuvor trafen sich die Mitglieder der Landjugend, um für diesen festlichen Anlass die Erntekrone neu zu flechten und die Aufstecker für die Erntedankbesucher zu basteln. Der Festzug ging dieses Jahr aber nicht wie gewöhnlich auf den großen Platz vor der Kirche, sondern in den neu renovierten Pfarrhof, der an diesem Morgen eingeweiht wurde. Nach dem traditionellen Erntespiel der katholischen Jugend, der hl. Messe und der Einweihungszeremonie, wurde durch das Buffet der Bäuerinnen und einem Auftritt der Volkstanzgruppe für einen gemütlichen Ausklang gesorgt.



neugebundene Erntekrone



Erntespiel

Das neue Landjugendjahr starteten wir am 26. November 2010 mit der Jahreshauptversammlung in unserem Sprengelheim in Edlitz. Neben 7 neuen Mitgliedern durften wir Monika Pichlbauer und Günter Schwarz zur Leitung gratulieren. Während sämtliche Veranstaltungen und Aktionen des letzten Jahres noch einmal durch besprochen wurden, bedankten wir uns bei Thomas Schwabl, der für uns eine neue Bar für den Maibaumumschnitt am Festplatz plante und baute. Der Abend endete mit einem gemütlichen Beisammensitzen, bei dem wir schon voller Elan Pläne für das kommende Jahr schmiedeten.



Volkstanzgruppe

## „Ab durch die Hecke – neue Sicht auf alte Werte!“

Die Landjugend Edlitz sanierte vom 3. – 5. September 2010, im Rahmen des Projektmarathons der Niederösterreichischen Landjugend, das Brunnenhaus neben dem Pfarrhof und dessen Wege.

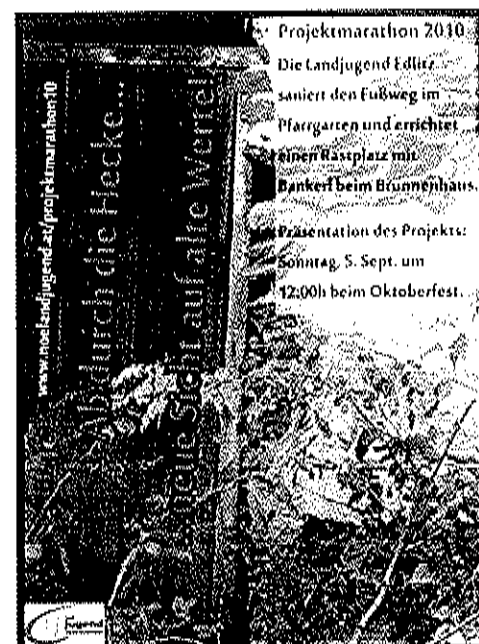
Da die Landjugend aus Edlitz im vorigen Jahr beim Projektmarathon den Silberpokal gewann, hatten sie heuer noch mehr Motivation und nahmen zum 2. Mal teil. Am 3. September startete das Projekt unter dem eigens entwickelten Namen **„Ab durch die Hecke – neue Sicht auf alte Werte“** des Sprengel Edlitz. Um 19:30 Uhr trafen sie sich mit deren Betreuer Günther Kodym und Bürgermeister von Edlitz Herrn Manfred Schuh im Pfarrhof. Beide erklärten die bevorstehende Aufgabe und halfen bei den Vorbereitungen für den nächsten Tag. Die Hauptaufgabe bestand darin, dass die Landjugend den Fußweg im Pfarrgarten sanieren muss, indem sie den Weg ausschottern und am Rand Hackschnitzel aufstreuen. Zuvor mussten jedoch die Sträucher zurück gestutzt werden. Weiters mussten sie beim Brunnenhaus einen Rastplatz mit Bankerl errichten. Die Zusatzaufgabe bestand darin, dass im Brunnenhaus eine neue Tür eingebaut wird. Schließlich wurden alle diese Aufgaben am Samstag-Abend mit Begeisterung fertig gestellt. Schlussendlich wurde das Projekt am Sonntag beim örtlichen Oktoberfest präsentiert.

In Zusammenarbeit mit den Gemeinden Edlitz, Thomasberg und Grimmenstein konnte das Pilotprojekt „Ab durch die Hecke – neue Sicht auf alte Werte“ zu einem glücklichen Ende gebracht werden und es wurde ein voller Erfolg.

Wer Lust und Laune hat, kann jederzeit das Brunnenhaus hinter dem Pfarrhof besichtigen. Unter [www.noelandjugend.at/projektmarathon10](http://www.noelandjugend.at/projektmarathon10) kann man die täglichen Berichte und Fotos ansehen. Dabei einfach auf Teilnehmer klicken und anschließend Edlitz auswählen.

Die Landjugend Edlitz möchte sich recht herzlich bei all jenen bedanken, die sie tatkräftig unterstützt haben. Ein großer Dank gilt vor allem den Gemeinden, sowie Herrn Pfarrer Ulrich Dambeck und Thomas Schwabl, der einen Samstag geopfert hat und die Tür für das Brunnenhaus zusammengebaut hat.

Die Landjugend Edlitz



## Unsere jüngsten Erdenbürger

|                                    |                   |                   |
|------------------------------------|-------------------|-------------------|
| <b>Freiler</b> Victoria Katharina  | Ponholz 54        | <b>22.12.2009</b> |
| <b>Trenker</b> Lena                | Maierhöfen 50     | <b>29.12.2009</b> |
| <b>Ehrenhofer</b> Mariella Jasmin  | Tiefenbach 48     | <b>14.01.2010</b> |
| <b>Handler</b> Karoline Katharina  | Olbersdorf 38     | <b>20.02.2010</b> |
| <b>Bleyer</b> Victoria Magdalena   | Olbersdorf 46/C/7 | <b>22.03.2010</b> |
| <b>Puchegger</b> Isabella Veronica | Thomasberg 10     | <b>15.04.2010</b> |
| <b>Hatzl</b> Emely Maria           | Olbersdorf 46/H/4 | <b>14.07.2010</b> |
| <b>Hlavka</b> Christoph Maria      | Königsberg 32     | <b>15.07.2010</b> |
| <b>Wedl</b> Cornelia               | Olbersdorf 46/B/6 | <b>18.07.2010</b> |
| <b>Schwarz</b> Valentina           | Schaueregg 107    | <b>27.11.2010</b> |

## Die Ehe haben in diesem Jahr geschlossen

**Mag. Bauer** Marina, Thomasberg 134 u. **DI Kollenhofer David**  
**Schwarz** Manuela, Olbersdorf 46/B/6 u. **Wedl** Thomas, Bromberg  
**Feurer** Sonja u. **Gerhartl** Martin, Lehensiedlung 160  
**Reisenbauer** Evelin, Schauerberg 149 u. **Lackner** Johann, Königsberg 56  
**Zingl** Katharina und **Pichlbauer** Helmut, Königsberg-Karl 23

## Ehrung zur Vollendung des 80. Lebensjahres

|                             |                   |                     |
|-----------------------------|-------------------|---------------------|
| <b>Reiter</b> Theresia      | Olbersdorf 46/E/4 | <b>13.01.2010</b>   |
| <b>Reisenbauer</b> Mathilde | Thann 21          | <b>17.01.2010</b>   |
| <b>Brandstetter</b> Rosa    | Olbersdorf 50     | <b>06.02.2010</b>   |
| <b>Pürrer</b> Otto          | Schaueregg 40     | <b>08.02.2010</b>   |
| <b>Peinthor</b> Josef       | Kletten 17        | <b>30.03.2010</b>   |
| <b>Vollnhofer</b> Josef     | Wiesfleck 39      | <b>16.04.2010</b> † |
| <b>Reithofer</b> Maria      | Maierhöfen 49     | <b>24.05.2010</b> † |
| <b>Haberl</b> Karl          | Kienegg 53        | <b>25.09.2010</b>   |
| <b>Fritz</b> Reinhard       | Olbersdorf 102    | <b>09.10.2010</b>   |
| <b>Blochberger</b> Stefanie | Kienegg 25        | <b>22.12.2010</b>   |

## Ehrung zur Vollendung des 95. Lebensjahres



Juliana **Riegler**  
Kulma 14    **20.02.2010**



Rosa **Ebner**  
Thomasberg 13    **28.08.2010**

## Das Fest der „Goldenen Hochzeit“ feierten



Irmfriede und Johann **Friesl**  
Olbersdorf 122    **20.03.2010**



Agnes und Franz **Milchrahm**  
Thomasberg 104    **07.05.2010**



Johanna und Edmund **Meierhofer**  
Thomasberg 119    **24.09.2010**



Hermine und Johann **Schuh**  
Königsberg 115    **22.10.2010**



Anna und Simon **Ofenböck**  
Boden 43    **22.11.2010**



## Ehrung zur Vollendung des 90. Lebensjahres



Anna **Ringhofer**  
Königsberg 27    **07.05.2010**